


Jahresbericht 2022



VR-Bankverein
Bad Hersfeld-Rotenburg eG



Filiale 

Selbstbedienungsfiliale 

VR-Serviced Apartments 

Stammsitz 

Bürogebäude 

VR-Immobilien & Service GmbH 

Wohnraum für Mitglieder und Kunden 

Inhalt

Bericht des Vorstandes	2	VR-Regionale Investitionen	14	Geschäftsentwicklung 2022	26
Bericht des Aufsichtsrates	4	VR-Mitgliederwohnen	16	Jahresabschluss 2022 – Kurzfassung	29
Organisation der VR-Bankverein eG	6	VR-Gründerwerkstatt	18	Jahresbilanz zum 31.12.2022	30
Unsere Geschäftsstellen	8	Jahresrückblick	20	Gewinn- und Verlustrechnung	32
Neues Mitglied im Vorstandsteam – Michael Herbst	10	Firmenkundenporträt Karl Stauffenberg GmbH	22	Gewählte Vertreter	34
Nachhaltigkeitsmanager Michael Münster	12	Nachhaltigkeit – Unser Beitrag für eine bessere Zukunft	24	Genossenschaftliche Finanzgruppe	37

Bericht des Vorstandes

*Sehr geehrte Mitglieder,
sehr geehrte Kundinnen und Kunden,*

das Jahr 2022 war mit Beginn des Krieges in der Ukraine und den daraus entstandenen Multikrisen geprägt von großen Sorgen, die sich aber dank unseres erweiterten Geschäftsmodells nicht bewahrheitet haben. Im Gegenteil, wir blicken auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurück.

Einmal mehr hat sich gezeigt, dass die breite Aufstellung unserer VR-Bankverein Unternehmensgruppe für die Entwicklung unserer Genossenschaft eine gute Basis für Stabilität und Wachstum ist.

Zahlen und Fakten der VR-Bankverein eG

So verzeichnen wir ein überdurchschnittliches Wachstum unserer Bilanzsumme um fast 8 % auf 1.148 Mio. EUR. Historisch gewachsen sind wir in unserem Kundenkreditgeschäft um 9,1 % auf 589,8 Mio. EUR. Auch die Kundeneinlagen stiegen überdurchschnittlich um 6,4 % auf 869,8 Mio. EUR.

Der Ausbau unseres Immobilienbestandes erfolgte planmäßig auf 161,2 Mio. EUR. Hieraus resultierten Investitionen sowie Aufträge größtenteils an unsere heimischen Unternehmen in Höhe von insgesamt 38,4 Mio. EUR.

Das Zinsergebnis ist leicht rückläufig, was aber der Steuerung unserer Beteiligungserträge und der zur Jahresmitte auslaufenden Nullzinsphase geschuldet ist. Unser im letzten Jahr historisch hohes Provisionsergebnis konnten wir annähernd wieder erzielen. Die Erlöse aus dem Geschäftsfeld VR-Regionale Investitionen wuchsen auf 9 Mio. EUR.

Unsere Personalaufwendungen erhöhten sich aufgrund der durch die Krisen ausgelösten Sondereffekte um 0,347 Mio. EUR. Die anderen Verwaltungsaufwendungen erhöhten sich deutlich weniger als geplant um 0,447 Mio. EUR.





Fazit

Die Pandemie scheint überwunden, wurde aber abgelöst durch nicht weniger bedrohliche Krisen. Vor diesem Hintergrund hat sich unsere strategische Ausrichtung auf die intensive Betreuung und Nähe zu unseren Mitgliedern und Kunden einmal mehr als richtig erwiesen. Wir sind mit dem Ergebnis durchaus zufrieden.

Dank

All dies wäre ohne unsere leistungsfähigen und engagierten Mitarbeiter kaum möglich. Für das Engagement und den gemeinsamen Erfolg bedanken wir uns herzlich.

Ein Dank gilt auch unserem Aufsichtsrat, der uns im abgelaufenen Geschäftsjahr intensiv unterstützt und auch unseren Veränderungsprozess geschlossen mitgetragen hat.

Bei unseren Mitgliedern und Kunden bedanken wir uns für die Treue und die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Ausblick

Wir freuen uns sehr darüber, mit der Berufung von Michael Herbst zum weiteren Vorstandsmitglied, den ersten Schritt für den Generationenwechsel im Vorstand aus dem eigenen Haus heraus vollzogen zu haben.

Wir werden auch im laufenden Jahr intensiv an der Transformation unserer VR-Bankverein Unternehmensgruppe hin zu einem regionalen genossenschaftlichen Dienstleister arbeiten und werden einige herausragende Projekte zum Wohle unserer Mitglieder, Kunden und der Region fertigstellen.

Dabei setzen wir als regional tief in unserer Heimat verankerte Unternehmensgruppe weiterhin auf eine intensive und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unseren Mitgliedern und Kunden zum Wohle Aller und der Region.


Hartmut Apel


Thomas Balk


Michael Herbst

Bericht des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat hat sich im Geschäftsjahr 2022 regelmäßig vom Vorstand über die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Sachverhalte informieren lassen. Wir nahmen unsere Überwachungsfunktion wahr und haben den Vorstand bei der Leitung des Unternehmens beratend begleitet.

In 16 gemeinsamen Sitzungen mit dem Vorstand wurden die anstehenden Geschäftsvorfälle eingehend beraten und alle erforderlichen Beschlüsse gefasst. Dabei setzte sich der Aufsichtsrat mit der wirtschaftlichen und finanziellen Entwicklung, der Strategie und Planung der Bank, dem Geschäftsverlauf, der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie der Risikosituation der Bank intensiv auseinander.

Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des

Jahresüberschusses geprüft und für in Ordnung befunden. Der Vorschlag entspricht den Vorschriften der Satzung. Der vorliegende Jahresabschluss 2022 mit Lagebericht wurde vom Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e. V. geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den Jahresabschluss und die Gewinnverwendung in der vorgesehenen Form zu beschließen.

Durch Ablauf der Amtszeit schieden aus dem Aufsichtsrat Herr Gerhard Fröhlich, Herr Dieter Schönborn und Herr Reinhard Seifert aus. Alle ausgeschiedenen Herren konnten wiedergewählt werden.

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand für die ausgezeichnete Zusammenarbeit im abgelaufenen Geschäftsjahr und das gegenseitige Vertrauen. Den Mitarbeiterinnen

und Mitarbeitern, die mit großem Einsatz – trotz der besonderen Umstände – wieder für ein erfolgreiches Geschäftsjahr gesorgt haben, gebührt ebenso unser aufrichtiger Dank. Ebenfalls danken wir allen Mitgliedern und Kunden für das Vertrauen und die Verbundenheit, die sie unserer Bank auch im Geschäftsjahr 2022 erneut entgegengebracht haben.

Der Aufsichtsrat
Bad Hersfeld, im Juni 2023



Reinhard Seifert, Vorsitzender

Aufsichtsrat der VR-Bankverein eG



Reinhard Seifert



Matthias Kaiser



Gerhard Fröhlich



Kerstin Hofmann



Klaus Kurz



Christian Möller



Dieter Schönborn



Irke Ursprung



Thorsten de Weerd

Organisation der VR-Bankverein eG





BL = Bereichsleiter
 AL = Abteilungsleiter
 * = mehrfach genannt

Unsere Geschäftsstellen

 **VR-Bankverein**
Bad Hersfeld-Rotenburg eG



STAMMSITZ
Dudenstraße 8, 36251 Bad Hersfeld
Tel. 06621 163-0



Nürnberger Straße 38, 36211 Alheim-Heinebach
Tel. 05664 9499-621



Am Markt 30 – 31, 36251 Bad Hersfeld
Tel. 06621 163-222



Amalienstraße 6 – 8, 36179 Bebra
Tel. 06622 407-471



Hauptstraße 44, 36287 Breitenbach a. H.
Tel. 06675 9210-0



Wilhelmstraße 69, 99834 Gerstungen
Tel. 036922 20375



Hauptstraße 25, 36266 Heringen
Tel. 06624 1216



Hauptstraße 11, 36275 Kirchheim
Tel. 06625 9221-0



Kasseler Straße 6, 36251 Ludwigsau-Friedlos
Tel. 06621 163-600



Elzebachstraße 2, 36214 Nentershausen
Tel. 06627 9204-0



Kreuzzeichenstraße 2 a, 36286 Neuenstein-Obergeis
Tel. 06677 321



Bahnhofstraße 10, 36272 Niederaula
Tel. 06625 9222-0



Bahnhofstraße 17 a, 36280 Oberaula
Tel. 06628 8770



Steinweg 11 – 13, 36199 Rotenburg a. d. Fulda
Tel. 06623 938-360



Marktplatz 10 – 11, 36205 Sontra
Tel. 05653 9765-444



Lindenstraße 43, 36208 Wildeck-Obersuhl
Tel. 06626 230



VR-DIREKT

Tromagstraße 1, 36179 Bebra
Tel. 06621 163-0



**VERWALTUNGSSITZ
TOCHTERUNTERNEHMEN**

Leinenweberstraße 14, 36251 Bad Hersfeld



SELBSTBEDIENUNGSFILIALEN

VR-Immobilien & Service GmbH
eine Tochtergesellschaft der



VR-Immobilienentwicklung GmbH
eine Tochtergesellschaft der



VR-Serviced Apartments GmbH
eine Tochtergesellschaft der



VR-Biomarkt GmbH
eine Tochtergesellschaft der



STAMMSITZ

Dudenstraße 8, 36251 Bad Hersfeld

Leinenweberstraße 14, 36251 Bad Hersfeld
Tel. 06621 93130-0

Leinenweberstraße 14, 36251 Bad Hersfeld
Tel. 06621 93131-20

Leinenweberstraße 14, 36251 Bad Hersfeld
Tel. 06621 93130-0

Leinenweberstraße 14, 36251 Bad Hersfeld
Tel. 06621 93130-18

REWE-Markt, Kasseler Straße 70 – 74
36199 Rotenburg a. d. Fulda

Dudenstraße 6, 36251 Bad Hersfeld
Tel. 06621 93130-30

Bahnhofstraße 9, 35390 Gießen
Tel. 0641 97274017

 Kreuzeichenstraße 2 a
36286 Neuenstein-Obergeis
Tel. 06621 93131-00

JET-Tankstelle, Hersfelder Straße 37
36179 Bebra

Borngasse 9, 36199 Rotenburg a. d. Fulda
Tel. 06623 43730-00

 Wilhelmstraße 69
99834 Gerstungen
Tel. 06621 93131-00

Burger King, Rudolf-Diesel-Straße 2
36251 Bad Hersfeld

Konrad-Adenauer-Platz 3, 36088 Hünfeld
Tel. 06652 60530-00

OBI-Markt, Heinrich-von-Stephan-Straße 2 a
36251 Bad Hersfeld

Andreasstraße 34, 99084 Erfurt
Tel. 0361 214230-30

Neues Mitglied im Vorstandsteam – Michael Herbst

Ein neues Gesicht im Vorstand unserer VR-Bankverein Bad Hersfeld-Rotenburg eG: Michael Herbst. Seit nunmehr über 100 Tagen ist der 50-jährige Familienvater Teil unseres Vorstandsteams.

Michael Herbst ist ein echtes Eigengewächs der VR-Bankverein eG und kann bereits auf eine über 30-jährige Betriebszugehörigkeit zurückblicken.

Im Interview gibt er Einblicke in seine Aufgaben, Herausforderungen und seinen Alltag als Vorstandsmitglied.

Herr Herbst, Sie sind seit dem 01.01.2023 im Amt.

Was sind Ihre Aufgaben als neues Vorstandsmitglied?

In meinem Verantwortungsbereich als Vorstandsmitglied liegt das Ressort Produktion & Steuerung mit den Bereichen Steuerung, Produktion, MaRisk-Risikocontrolling, Kreditrisikomanagement & -steuerung sowie der Stabsbereich Innenrevision. Mein Kalender ist in der Regel von vielen Terminen bestimmt, daher beginne ich meinen Tag oft früh im Büro, um mich in Ruhe vorzubereiten. Dazu gehört es auch, mir einen Überblick über das aktuelle wirtschaftliche Geschehen zu verschaffen und wichtige interne und externe Informationen zu bewerten. Dies ist für einen guten Tagesablauf unerlässlich.

Durch meine vorherige Tätigkeit als Generalbevollmächtigter wurde ich bereits in den letzten eineinhalb

Jahren intensiv in die Vorstandsarbeit einbezogen und habe an den Vorstandssitzungen teilgenommen. Dadurch wusste ich im Grunde, was mich als Vorstandsmitglied erwartet. Bei allen Entscheidungen ist es wichtig, stets das große Ganze im Blick zu haben und vernetzt zu denken und zu handeln. Die Themenvielfalt ist immens und durch die Struktur unserer VR-Bankverein Unternehmensgruppe ist die Komplexität sogar noch höher. Das erfordert ein diszipliniertes und strukturiertes Arbeiten, um den Anforderungen gerecht zu werden.

Was gefällt Ihnen an Ihren neuen Aufgaben?

Als Vorstand einer erfolgreichen Genossenschaft ist es mir eine Freude, Verantwortung zu übernehmen und den eingeschlagenen Weg unserer Bank weiterhin gewissenhaft mitzugestalten. Seit jeher engagiert sich der VR-Bankverein dafür, unsere Heimat lebenswerter zu machen und einen positiven Beitrag für unsere Mitglieder zu leisten.

Besonders wichtig ist uns als Bank, auch in kleineren Kommunen persönlicher Ansprechpartner vor Ort zu sein und den Erhalt von Bankfilialen zu fördern. Zwei herausragende Beispiele dafür sind unsere Multifunktionsgebäude in Obergeis und Gerstungen, die eine VR-Bankverein-Filiale, einen Bäcker und ein VR-Serviced Apartments unter einem Dach vereinen.



Werdegang

Michael Herbst begann im August 1992 seine Ausbildung zum Bankkaufmann bei der Raiffeisenbank Aulatal eG. Im Januar 2001 wechselte er zur damaligen VR-Bank Bad Hersfeld-Rotenburg eG. Seine fundierte Aus- und Weiterbildung innerhalb der genossenschaftlichen Organisation ergänzte Michael Herbst mit dem Studium an der Akademie Deutscher Genossenschaften, das er im Jahr 2020 mit dem Titel „diplomierter Bankbetriebswirt ADG“ abgeschlossen hat. Seit Juli 2021 war er als Prokurist und Generalbevollmächtigter tätig und leitete den Bereich Kreditrisikomanagement und -steuerung.

Michael Herbst betreibt zum Ausgleich bereits seit seiner frühesten Kindheit regelmäßig Sport. Über viele Jahre hinweg war er beim Fußballverein TSG Oberaula aktiv. Mittlerweile hat er das Rennradfahren für sich entdeckt.

Durch diese Synergien und innovativen Konzepte können wir kleine Filialen erhalten und unseren Mitgliedern, Kunden und der gesamten Region einen Mehrwert bieten.

Als Vorstand ist es meine Aufgabe, gemeinsam im Vorstandsteam strategische Entscheidungen zu treffen, um unsere Genossenschaft erfolgreich in die Zukunft zu führen und unsere Ziele zu erreichen.

Vor welchen aktuellen Herausforderungen steht die VR-Bankverein eG?

Die Finanzindustrie und auch alle anderen Branchen bewegen sich derzeit in einem besonders komplexen und herausfordernden Umfeld. Ein Ende des Krieges in der Ukraine ist im Moment nicht absehbar. Die hohen Energiekosten setzen uns weiterhin zu und die Inflation bleibt auf einem hohen Niveau.

Darüber hinaus spüren wir auch den zunehmenden Fachkräftemangel. Um dieser Herausforderung zu begegnen, sind innovative Konzepte gefragt, um qualifiziertes Personal zu gewinnen und zu halten.

Auch das Thema Nachhaltigkeit in all seinen Facetten beschäftigt uns intensiv, da wir uns bewusst sind, dass es eine wichtige Rolle für die Zukunftsfähigkeit unseres Unternehmens und der Gesellschaft spielt. Als Vorstand sind wir gefordert, strategische Maßnahmen zu ergreifen, um diesen Herausforderungen erfolg-

reich zu begegnen und unser Unternehmen langfristig erfolgreich zu positionieren.

Was ist Ihnen für die Zukunft wichtig? Was möchten Sie als Vorstandsmitglied für die VR-Bankverein eG ändern?

Ich sehe unsere Genossenschaft hinsichtlich der strategischen Ausrichtung als gut aufgestellt an. Durch unsere Transformation zu einem regionalen genossenschaftlichen Dienstleister haben wir eine solide Basis für die Zukunft geschaffen. Der eingeschlagene Weg war und ist richtig, daher sind umfangreiche Änderungen aus meiner Sicht nicht erforderlich.

Stattdessen ist es wichtig, unser Geschäftsmodell konsequent weiterzuentwickeln und punktuelle Anpassungen vorzunehmen, um den sich wandelnden Marktbedingungen gerecht zu werden. Wir werden unsere Stärken nutzen, um weiterhin erfolgreich in unserem Kerngeschäft zu agieren und Chancen zu identifizieren, um unser Portfolio zu erweitern und unsere Mitglieder und Kunden bestmöglich zu fördern.

Ich bin zuversichtlich, dass wir mit unserer bewährten Strategie und unserem fokussierten Vorgehen erfolgreich in unserem regionalen Markt agieren werden.

Wie ergänzen Sie sich mit Ihren Vorstandskollegen?

Als neues Vorstandsmitglied freue ich mich, dass die

Zusammenarbeit mit meinen Vorstandskollegen hervorragend funktioniert. Ein großer Vorteil dabei ist, dass wir uns bereits seit langem kennen, was die Kommunikation und Abstimmung untereinander natürlich erleichtert. Besonders hilfreich ist auch unser Raumkonzept, bei dem alle Vorstandsmitglieder in einem gemeinsamen Raum sitzen. Dadurch ist ein ständiger Austausch und eine kontinuierliche Synchronisation zwischen den verschiedenen Ressorts gewährleistet.

Beschreiben Sie sich einmal selbst, worin sehen Sie Ihre Stärken?

Als jemand, der eine sportliche Vergangenheit im Fußball hat, bin ich von Natur aus ehrgeizig und bin dabei aber gleichzeitig auch ein echter Teamplayer. Meine Erfahrungen im Mannschaftssport haben mich gelehrt, wie wichtig Zusammenarbeit und Koordination sind, um gemeinsame Ziele zu erreichen. Ich bringe diese Teamorientierung auch in meine Arbeit ein und schätze die Zusammenarbeit mit anderen, um erfolgreiche Ergebnisse zu erzielen.

Darüber hinaus lege ich großen Wert auf eine gründliche Vorbereitung. Dies ist für mich unerlässlich, um beste Ergebnisse zu erzielen und meine Arbeit erfolgreich zu bewältigen.

Vielen Dank für das nette Gespräch, Herr Herbst.

Nachhaltigkeitsmanager Michael Münster: „Nachhaltigkeit ist eine Herzensangelegenheit für mich“



Nachhaltigkeit ist ein Thema, das jeden etwas angeht. Wir alle leben auf dieser Erde – und diese muss geschützt werden. Die Auswirkungen des zerstörerischen Handelns sind längst spürbar. Extreme Dürreperioden oder Überschwemmungen sind alarmierende Hilfesignale, die unser Planet uns sendet. Gibt es kein Umdenken, mündet unser Verhalten unweigerlich in einer Klimakatastrophe. Um dieser besorgniserregenden Tendenz entgegenzuwirken, installieren Betriebe Nachhaltigkeitsmanager, die eine nachhaltige strategische Ausrichtung für das Unternehmen erarbeiten und auch deren Umsetzung sicherstellen. Für die VR-Bankverein Bad Hersfeld-Rotenburg eG hat Michael Münster diese Aufgabe übernommen.

Der 42-Jährige ist bereits seit vielen Jahren Mitarbeiter der VR-Bankverein eG und verantwortet die Abteilung Prozess- und Qualitätsmanagement. Michael Münster freut sich auf die neue zusätzliche Herausforderung: „Für mich ist das Thema eine Herzensangelegenheit. Ich habe selbst Kinder und möchte auch für sie einen besseren und nachhaltigeren Planeten hinterlassen.“

Umso wichtiger ist es, dass ein Umdenken stattfindet. Die Installation eines Nachhaltigkeitsmanagers im Unternehmen zeigt, dass die VR-Bankverein Unternehmensgruppe das Thema sehr ernst nimmt. Bereits

in der Vergangenheit hat man viele echte nachhaltige Projekte umgesetzt. „Aber wir müssen uns auch weiter nach innen verändern und unsere Nachhaltigkeitsstrategie konsequent verfolgen. An diesem Punkt möchte ich ansetzen“, erklärt Michael Münster, der in Hönebach wohnt und sich mit der Region tief verwurzelt fühlt.

Als Bank hat man eine Schlüsselposition in Sachen Nachhaltigkeit, weil man im Zentrum aller Zahlungsströme steht. Michael Münster erklärt: „Die Art, wie man ein Unternehmen führt, hat eine direkte Auswirkung auf Menschen und Umwelt. Banken werden zukünftig zum Beispiel nicht nur die Liquidität des Kunden in ihre Kreditentscheidung einbeziehen. Auch die Bereiche Umwelt, Soziales und Unternehmensführung werden als Kriterien herangezogen und nehmen direkten Einfluss auf eine Kreditentscheidung“. Diese zusätzlichen Faktoren wurden von den Vereinten Nationen festgelegt und unter dem Kürzel ESG (Environmental, Umweltschutz; Social, soziale Gerechtigkeit; Governance, gute Unternehmensführung) zusammengefasst. „Unter Berücksichtigung dieser Aspekte errechnet sich ein „Score“ (Punktzahl), der die Nachhaltigkeit von Geschäftspartnern benenn- und vergleichbar macht“, so Michael Münster.

Michael Münster erklärt: „Das Gebäude für das neue B&B-Hotel, das in diesem Sommer in Bad Hersfeld

8 Entwicklungsziele der genossenschaftlichen Gruppe

Der Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR) hat für die genossenschaftliche FinanzGruppe eine sogenannte Unterstützererklärung („Stakeholder Endorsement“) zu den Prinzipien der Vereinten Nationen (UN) für ein verantwortliches Bankwesen unterzeichnet. Diese Prinzipien wurden von der Finanzinitiative des Umweltprogramms der Vereinten Nationen in Zusammenarbeit mit Banken entwickelt und sollen als Rahmen dienen, um die UN-Nachhaltigkeitsziele und die Ziele des Pariser Klimaabkommens zu erreichen.

Aus den 17 Entwicklungszielen (kurz: SDG, Sustainable Development Goals) der Vereinten Nationen hat der BVR 8 Ziele für die genossenschaftliche Gruppe abgeleitet, die wir uns stets vor Augen führen, wenn wir handeln:

1. Maßnahmen zum Klimaschutz,
2. Bezahlbare und saubere Energien,
3. Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum,
4. Partnerschaften zur Erreichung der Ziele,
5. Nachhaltige Städte und Gemeinden,
6. Industrie, Innovation und Infrastruktur,
7. Nachhaltiger Konsum und Produktion und
8. Hochwertige Bildung.

eröffnet wird, ist ein gutes Beispiel. Es wurde von der VR-Immobilienentwicklung GmbH, einem 100 %-igen Tochterunternehmen der VR-Bankverein eG, geplant und umgesetzt. Es ist das erste B&B-Hotel, das komplett mit Wärmepumpen beheizt wird. Der benötigte Strom wird durch die hauseigene PV-Anlage erzeugt. Dadurch schützt es das Klima, weil es saubere Energien nutzt. Zudem ist die B&B Hotels Germany GmbH die erste Hotelkette mit Nachhaltigkeitszertifikat. Unsere Partnerschaft sorgt also dafür, dass wir unser Ziel erreichen, die Stadt nachhaltiger zu machen. Auf solche Kooperationen werden wir auch in Zukunft noch stärker setzen.“

Außerdem ist Elektromobilität ein wichtiger Faktor. Wir haben bereits mehrere E-Fahrzeuge für die Mitarbeiter in unserem Fahrzeugpool, um Dienstfahrten mit Verbrennungsmotoren zu vermeiden; weitere sollen folgen – inklusive einem Ladesäulennetzwerk. Zurzeit sind zudem 19 Photovoltaikanlagen in Betrieb, die für sauberen Strom sorgen. Auch hier sind weitere in Planung. „Das Klimaschutzgesetz der Bundesregierung sieht vor, dass Deutschland im Jahr 2045 klimaneutral ist“, weiß Michael Münster und ergänzt: „Wir haben als Genossenschaft eine Verantwortung gegenüber unserer Heimat und tun alles, um ihr gerecht zu werden – für eine bessere Zukunft für alle.“

VR-Regionale Investitionen – stärkt die Region

Unser Geschäftsfeld VR-Regionale Investitionen setzt seit 2016 neue wirtschaftliche Impulse, leistet einen aktiven Beitrag zur heimischen Infrastruktur- und Stadtentwicklung und stärkt die Region.

Neben modernen Logistik-, Einzelhandels-, Büro- und Geschäftsgebäuden projektieren und errichten wir durch unsere Tochter, die VR-Immobilienentwicklung

GmbH, Wohnraum, tragen zur Beseitigung städtebaulicher Missstände bei und schaffen Mehrwerte in unserer Region.

Mit aktuell 29 Projekten in Planung und Bau sowie 54 Objekten im eigenen Immobilienportfolio ist das Geschäftsfeld VR-Regionale Investitionen auf ein Bestandsvolumen von ca. 161,2 Mio. EUR angewachsen und befindet sich weiter auf Erfolgskurs.

Im aktuellen Geschäftsjahr erhöhten sich die Erlöse des Geschäftsfeldes planmäßig auf nunmehr 9 Mio. EUR und tragen somit einen nennenswerten Anteil zu der Stabilisierung der Bankerträge bei.

Das hauseigene Immobilienportfolio wird durch die VR-Immobilien & Service GmbH verwaltet und teilweise durch deren Handwerkerteam betreut. Es wurden und werden neue Arbeitsplätze geschaffen. Die enge Zusammenarbeit und Auftragsvergabe an ortsansässige Unternehmen garantieren den Erhalt der Wertschöpfungskette im Geschäftsgebiet und tragen zur Stärkung der Wirtschaftskraft bei.



Seit der Ausgliederung des operativen Bereichs der Regionalen Investitionen ist die VR-Immobilienentwicklung GmbH als eigenständiges Unternehmen nun auch in der Lage, Dienstleistungen rund um die Projektentwicklungen für die VR-Bankverein eG und für weitere Banken zu erbringen. Darüber hinaus übernimmt die VR-Immobilienentwicklung für Kunden die technische Betreuung von Einkaufs- und Shopping-Centern.

Die VR-Immobilienentwicklung GmbH ist ein kompetenter und zuverlässiger Partner in der Region und übernimmt die Entwicklung von gewerblichen und wohnwirtschaftlichen Objekten sowie die Betreuung von Bestandsimmobilien im Rahmen der Vermögensverwaltung. Des Weiteren unterstützt und berät die VR-Immobilienentwicklung GmbH bei An- und Verkäufen von Grundstücken und Immobilien. Das Team setzt sich aus Mitarbeitern mit unterschiedlichen und breitgefächerten Qualifikationen zusammen und wird permanent ausgebaut.

Der Aufbau einer hochwertigen, verlässlichen und nachhaltigen Infrastruktur ist für uns unabdingbar, um die wirtschaftliche Entwicklung und das menschliche Wohlergehen in unserer Region zu sichern und zu unterstützen. Um unserer Verantwortung im Hinblick auf künftige Generationen in besonderem Maße gerecht zu werden, achten wir auf neueste Technik und verzichten nach Möglichkeit auf fossile Rohstoffe. Erstklassige und repräsentative Lagen, variantenreiche Grundrisse und eine exklusive Markenausstattung garantieren eine optimale Arbeitsatmosphäre für Unternehmen, das passende Wohnambiente zur Eigennutzung oder eine wertstabile Investition in die Zukunft.

Unsere Projekte 2022



Neubau – B&B Hotel mit Tiefgarage Benno-Schilde-Straße 20, 36251 Bad Hersfeld

Baubeginn: September 2021
Fertigstellung: Sommer 2023

Das direkt in der Innenstadt gelegene B&B Hotel mit Frühstücksgastronomie wird über 95 Zimmer mit einer Gesamtbettanzahl von 227 verfügen.



Umbau der ehemaligen Bankfiliale in Neuenstein-Raboldshausen Hersfelder Straße 13, 36286 Neuenstein

Baubeginn: März 2021
Fertigstellung: Februar 2022

Die ehemalige Filiale der VR-Bankverein eG konnte durch eine Umnutzung für eine Tagespflege-Einrichtung wiederbelebt werden und bringt somit erneut einen Mehrwert für die Menschen vor Ort.

VR-Mitgliederwohnen – Eine Investition in moderne, bezahlbare Wohnräume für unsere Mitglieder

Die VR-Bankverein eG ist eine Genossenschaft, die eng mit der Region und ihren Mitgliedern verbunden ist. Unsere genossenschaftlichen Werte basieren auf dem Prinzip der Zusammenarbeit und des gemeinsamen Nutzens. Im Einklang mit diesen Werten haben wir das Konzept des VR-Mitgliederwohnens entwickelt, um die Lebensqualität unserer Mitglieder zu verbessern und unsere Heimatregion zu fördern.

Das VR-Mitgliederwohnen steht für die Schaffung moderner, energetisch hochwertiger und bezahlbarer Wohnräume für unsere Mitglieder. Wir sehen es als unsere Verantwortung an, einen nennenswerten Beitrag zur Infrastruktur- und Stadt- bzw. Gemeindeentwicklung zu leisten.

Derzeit realisieren wir vier VR-Mitgliederwohnen-Bauprojekte. In Friedewald entstehen in Zusammenarbeit mit der Firma Barwich Bau GmbH & Co. KG zwei Mehrfamilienhäuser mit jeweils neun Wohnungen. Die Fertigstellung ist für das zweite Quartal 2023 geplant.

Des Weiteren befinden sich in Sontra elf Wohnungen im Bau, die voraussichtlich im Herbst 2023 fertig-

gestellt werden. Durch die zentrale Lage bieten sie eine optimale Anbindung an die Infrastruktur und ermöglichen ein komfortables Leben in der Stadt.

Im Stadtzentrum von Rotenburg an der Fulda sind zwei neue Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 22 Wohneinheiten in Bau. Diese werden voraussichtlich im zweiten Quartal 2024 fertiggestellt. Durch diese Bauprojekte möchten wir unseren Mitgliedern die Möglichkeit geben, im Herzen der Stadt zu wohnen und alle Vorzüge der schönen Fachwerkstadt zu genießen.

Zusätzlich zu diesen Projekten sind zwölf Wohnungen in Alheim-Heinebach im Bau. Auch hier entsteht moderner, energetisch hochwertiger und bezahlbarer Wohnraum für unsere Mitglieder.

Beim VR-Mitgliederwohnen haben Mitglieder der VR-Bankverein eG einen konkreten Mehrwert, denn nur Mitglieder können in den ersten sechs Monaten ein exklusives Zugriffsrecht für die Anmietung der neu entstehenden Wohnungen nutzen.

Die VR-Bankverein eG hat in Zusammenarbeit mit dem Architekturbüro Rabe aus Rotenburg a. d. Fulda ein VR-Wohnmodul entwickelt, das an verschiedenen Standorten umgesetzt werden kann. Der Baukörper besteht aus Bauteilen, die je nach den Gegebenheiten des Baugrundstücks um ein zentral gelegenes Treppenhaus angeordnet werden. Durch optimierte Grundrisse wird der Wohnflächenanteil maximiert und der Verkehrsflächenanteil minimiert.

Das flexible Baukörperkonzept bietet verschiedene Wohnungsgrößen – von der kleinen 1-Zimmerwohnung bis hin zur geräumigen 3-Zimmerwohnung. Der Bau erfolgt in solider Massivbauweise und erfüllt den Niedrigenergiehausstandard KfW55.

Diese Bauweise strebt positive Effekte in Bezug auf Wirtschaftlichkeit und Kostensicherheit bei wiederholter Umsetzung an.

Unsere Projekte 2022



**Neubau von zwei
Mehrfamilienhäusern**
Gartenstraße 19 + 21
36289 Friedewald

Baubeginn: November 2021
Fertigstellung: Juni 2023

In Zusammenarbeit mit der Firma Barwich Bau GmbH & Co. KG entstehen in Friedewald insgesamt drei Mehrfamilienhäuser mit jeweils neun Wohnungen und Stellplätzen in separaten Carport-Anlagen. Zwei der Mehrfamilienhäuser wurden für die VR-Bankverein errichtet.



**Neubau eines Mehrfamilienhauses
mit 11 Wohneinheiten**

Kirchpark 6, 36205 Sontra

Baubeginn: Oktober 2021
Fertigstellung: Herbst 2023

Dies ist unser erstes eigenes VR-Wohnmodul mit 11 Wohneinheiten, die jeweils über zwei bzw. drei Zimmer sowie Balkon oder Terrasse verfügen. Die Wohnungen sind über einen Aufzug zu erreichen und haben eine Größe von 46 m² bis 89 m².



Neubau eines Mehrfamilienhauses

Eisfeldstraße 2
36211 Alheim-Heinebach

Baubeginn: März 2022
Fertigstellung: Frühjahr 2024

Hier entstehen 12 barrierearme Wohneinheiten zwischen 75 m² und 90 m², die über einen Fahrstuhl erreichbar sind.



**Neubau einer Wohnanlage
mit 22 Wohneinheiten**

Bürgerstraße 11,
36199 Rotenburg a. d. Fulda

Baubeginn: August 2022
Fertigstellung: Frühjahr 2024

Die zwei entstehenden Mehrfamilienhäuser basieren auf dem VR-Wohnmodul, welches den jeweiligen örtlichen Gegebenheiten angepasst wird und den Mietern die gewohnten Annehmlichkeiten wie einen Fahrstuhl und der Sonne zugewandte Terrassen bzw. Balkone bietet.

Von der innovativen Idee zum eigenen Start-up: Die VR-Gründerwerkstatt



Stefan Heyer, Start-up-Coach

Innovative Ideen und vielversprechende Geschäftsgründer unterstützt die VR-Bankverein Bad Hersfeld-Rotenburg eG mit ihrer neuen VR-Gründerwerkstatt in Bebra. Die Förderung der Existenzgründer reicht dabei von der zündenden Geschäftsidee bis hin zum durchdachten Geschäftsmodell, das Grundlage von Strategie und Businessplan ist. Auch an die clevere Finanzierung sowie die Themen Recht und Steuern ist gedacht. Start-up-Coach Stefan Heyer erklärt das Konzept:

Herr Heyer, erzählen Sie doch mal, was ist die VR-Gründerwerkstatt?

Für eine erfolgreiche Gründung brauchen Existenzgründer nicht nur DIE Idee, sondern auch Wissen, kompetente Beratung und ein starkes Netzwerk. All das bietet unsere VR-Gründerwerkstatt. Gemeinsam machen wir Geschäftsgründer startklar in der Entscheidungsfindung, der Finanzplanung und beim Aufbau ihres Unternehmens. Das Besondere unserer Gründerwerkstatt ist, dass wir den Gründern bereits in der Vorgründungsphase konkrete Unterstützung und Hilfestellung leisten.

Das klingt toll. Und wie funktioniert das genau?

Wir ermöglichen den Gründern 100 Tage Unterstützung, um sich voll und ganz auf ihre Unternehmensgründung zu fokussieren. Während dieser Zeit erhalten die Gründer zudem eine finanzielle Unterstützung von monatlich 2.500 EUR, so dass sie ausreichend Zeit und den notwendigen Fokus haben, um sich komplett ihrem Projekt zu widmen.

Teilnehmer erhalten den vollen Support und das gesamte Experten-Know-how aus unserem umfangreichen VR-Bankverein Firmenkundennetzwerk. Dies umfasst neben dem finanziellen und dem räumlichen

Support der VR-Gründerwerkstatt vor allem auch den persönlichen Support mit fachlicher Kompetenz sowie Fachleuten aus den Bereichen Steuerberatung, Recht, IT-Beratung, Personaldienstleistung und Werbung & Marketing.

Welche Ideen werden denn unterstützt?

Gesucht werden vorrangig Geschäftsideen aus den Bereichen Finanzdienstleistungen, elektronischer Zahlungsverkehr, Energie und Nachhaltigkeit, Digitalisierung und Virtualisierung, Immobilien und Logistik. Aber auch für andere Ideen und Branchen sind wir offen – solange die Produkte und Dienstleistungen die Region insgesamt bereichern. Daher steht das Angebot allen



Voller Support durch das VR-Gründerwerkstatt-Team!



Moderne Arbeitsplätze für kreative Köpfe im historischen Gebäude.



Die VR-Gründerwerkstatt im Südkopf des Inselgebäudes am Bahnhof in Bebra.

offen, die mit innovativen Konzepten und kreativen Ideen Neues für die Region schaffen wollen. Ein Beginn ist jederzeit möglich und nicht abhängig von festen Startterminen oder einer Kundenzugehörigkeit.

Was erwartet zukünftige Gründer in den Räumlichkeiten der VR-Gründerwerkstatt in Bebra?

Unsere VR-Gründerwerkstatt im Südkopf des denkmalgeschützten Inselgebäudes am Bebraer Bahnhof bietet Gründern mit seiner geschichtsträchtigen Vergangenheit eine einzigartige Arbeitsatmosphäre und viel Raum für kreatives Denken. Auf rund 340 Quadratmetern stehen dafür im Erd- und Obergeschoss ver-

schiedene Arbeitsplätze und Besprechungsräume für die Gründer zur Verfügung – allesamt mit einer top Ausstattung. Darüber hinaus können die Räume im Obergeschoss als Coworking-Bereich zukünftig auch separat gebucht werden. Das ist schon außergewöhnlich, was wir als regionale Bank gemeinsam mit der Stadtentwicklung Bebra hier im Herzen Deutschlands auf die Beine gestellt haben.

Warum engagiert sich die VR-Bankverein eG für Gründer?

Existenzgründer sind die Unternehmer der Zukunft. Mit unserer innovativen VR-Gründerwerkstatt möch-

ten wir die Menschen und Unternehmen in der Region nachhaltig fördern und gleichzeitig zur Stärkung der Wirtschaftsregion Hersfeld-Rotenburg beitragen. Als genossenschaftliche Bank sind wir in der Region verwurzelt. Unser Antrieb ist stets die Förderung unserer Mitglieder und Kunden und damit auch der Region, in der wir leben. Mit unserem Handeln möchten wir regionale Mehrwerte schaffen und uns starkmachen für die Entstehung neuer, qualifizierter Arbeitsplätze. Wir sind schon sehr gespannt, was das historische Ambiente an wegweisenden, zukunftsgerichteten Ideen unserer Gründer und Gründerinnen hervorbringt.

Wohin können sich Interessierte wenden?

Unter www.vr-gruenderwerkstatt.de haben wir alles Wissenswerte auf einer informativen und, wie ich finde, sehr originellen Website zusammengestellt. Gerne stehe ich als Firmenkundenberater und Startup-Coach Interessierten aber auch persönlich unter der Telefonnummer 06621 163-0 oder per E-Mail an gruender@vr-bankverein.de zur Verfügung. Ich freue mich auf innovative Geschäftsideen für unsere Region und darauf, mit ihnen ins Gespräch zu kommen.

Herr Heyer, vielen Dank für das interessante Gespräch.

Jahresrückblick

Existenzgründer sind die Unternehmer der Zukunft. Im Mai durften wir unsere neue VR-Gründerwerkstatt im Südkopf des Inselgebäudes am Bahnhof in Bebra eröffnen. Mit unserer VR-Gründerwerkstatt möchten wir die Menschen und Unternehmen aus der Region nachhaltig fördern und gleichzeitig zur Stärkung der Wirtschaftsregion Hersfeld-Rotenburg beitragen.



Bei schönem Wetter legten die Vorstandsmitglieder gemeinsam mit dem Architekten und den Geschäftsführern der B&B Hotels Germany GmbH den Grundstein für ein Hotel mit Tiefgarage in der Bad Hersfelder Benno-Schilde-Straße. Das direkt in der Innenstadt gelegene B&B Hotel mit Frühstücksgastronomie wird über 95 Zimmer mit einer Gesamtbettzahl von 227 verfügen.



Sehr gute Ergebnisse im Geschäftsjahr 2021, weitere spürbare Erfolge und viele positive Nachrichten konnte die VR-Bankverein Bad Hersfeld-Rotenburg eG bei der Vertreterversammlung 2022 präsentieren. Die Vertreter stellten einstimmig den Jahresabschluss fest und erteilten Vorstand und Aufsichtsrat die Entlastung.

Der Grundstein für unser VR-Mitgliederwohnen in Alheim-Heinebach wurde am 15. Juni gelegt: In zentraler Ortslage in der Eisfeldstraße 2 bauen wir nun ein Mehrfamilienhaus mit zwölf Wohneinheiten. Damit möchten wir modernen, energetisch hochwertigen und bezahlbaren Wohnraum für unsere Mitglieder im Geschäftsgebiet schaffen.



Spaß für Groß und Klein. Unser Team der VR-Bankverein Filiale Oberaula war für alle Besucher des Sommermarktes da.



Am 14. Juli konnten wir das Richtfest für zwei Mehrfamilienhäuser in Friedewald feiern. In luftiger Höhe zerschmetterte der Dachdeckermeister nach guter alter Tradition ein Schnapsglas – ein Brauch, der allen künftigen Bewohnern Glück und Gottes Segen bringen soll. Die Mehrfamilienhäuser werden über je neun Mietwohnungen verfügen.



Der August startete für eingeladene Mitglieder und Kunden mit einem poetischen Abend mit Deutschlands bekanntester Poetry-Slamerin Julia Engelmann in der Bad Hersfelder Stiftsruine.

Auch in 2022 waren wir wieder als Sponsor dabei und unterstützten den Red Castle Run mit seinem abwechslungsreichen Streckenlauf mit mehr als 20 spektakulären Hindernissen.



Glückliche Kinder und Familien! Nach einer langen Coronapause fand der 21. VR-Kindertag unter dem Motto „Feld, Wald, Wiese“ statt. Tolles Wetter und eine Stadt voller Abenteuer sorgten bei den Kindern und Erwachsenen für jede Menge Spaß und ganz viel Freude.



Nachhaltige Geldanlagen sind mehr als Investitionen in ein gutes Gefühl. Doch was versteht man eigentlich genau unter Nachhaltigkeit? Florian Sommer, Investmentstrategie unseres Verbundpartners Union Investment, konnte unseren Mitgliedern genau diese Frage im Rahmen eines exklusiven Mitgliederabends beantworten und auch einen Überblick über die Chancen auf dem Kapitalmarkt geben.



26. – 28. September
Verkauf VR-Lollstaler

Zum Lullusfest 2022 verkauften wir wieder 10.000 VR-Lollstaler und schenkten unseren VR-Youngstern damit 20 % Ermäßigung auf den regulären Preis der Attraktionen auf dem Lullusfest.

Pünktlich zum Ende des Sommers starteten wir mit unserem Kino-Herbst exklusiv für unsere kleinen K-Club-Mitglieder. Mit tollen Filmen, wie dem Kassenschlager „Minions – Auf der Suche nach dem Mini-Boss“, begeisterten wir unsere VR-Youngsters.



2. Oktober
K-Club Herbststaffel

Für den Bau eines eleganten Mehrfamilienhauses in Sontra feierten wir am 6. Oktober eine Rohbaueinweihung, mit der das Ende der ersten wichtigen Bauphase gewürdigt wurde.



6. Oktober
Rohbaueinweihung
Mehrfamilienhaus
„Kirchpark“ Sontra



7. Oktober
Azubimesse
Modellschule Obersberg

Mit dem „Auftrag“, wir bewerben uns als Ausbildungsbetrieb bei jungen Leuten, die Lust und Spaß am Umgang mit Menschen haben, präsentierten wir uns auf der Azubimesse in der Modellschule Obersberg.



11. Oktober
VR-Lollstour

Bei unserer VR-Lollstour hatten wieder insgesamt 20 Mitglieder exklusiv die Chance, einen Blick hinter die Kulissen des ältesten Volksfestes und in die Welt der Schausteller zu werfen. Die Lullusfest-Organisatoren erklärten zum Beispiel, wie und warum einzelne Fahrgeschäfte ausgewählt werden und wie ein Festplatz geplant wird. Die Schausteller lüfteten auch das ein oder andere Geheimnis hinter ihren Lolls-Fahrgeschäften.

Der Rohbau abgeschlossen, die Fassade gedämmt, Fenster eingefügt – schon fünf Monate nach der Grundsteinlegung feierten wir Ende Oktober das Richtfest für das B&B Hotel, welches deutschlandweit das erste B&B Hotel ist, das CO₂-neutral sein wird und ohne fossile Brennstoffe auskommt.



27. Oktober
Richtfest B&B Hotel

Auf unserem ersten VR-ZukunftsForum gingen wir mit unseren jungen Kunden in den Dialog: „Wie siehst du deine Bank der Zukunft?“ Diese und viele weitere Fragen wurden an diesem Abend in spannenden Workshops bei guten Gesprächen, leckerem Essen und mit kühlen Getränken und chilliger Musik diskutiert.



17. November
VR-ZukunftsForum



30. November
Vorstandsmitglied
Hans-Georg Germeroth
in den Ruhestand verabschiedet

Nach stolzen 48 Jahren Berufsleben in der genossenschaftlichen Welt verabschiedet sich Hans-Georg Germeroth in den Ruhestand. Seit Oktober 2016 war er bei uns als Vorstandsmitglied tätig und kann auf 40 erfolgreiche Jahre in unserer Genossenschaft zurückblicken. Wir danken Hans-Georg Germeroth für sein großes Engagement sowie seine uneingeschränkte Loyalität und wünschen ihm für den neuen Lebensabschnitt Gesundheit und alles Gute.



8. Dezember
Grundsteinlegung
Mehrfamilienhäuser
Rotenburg a. d. Fulda

Im letzten Monat des Jahres legten wir den Grundstein für zwei Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 22 Wohneinheiten in der Bürgerstraße in Rotenburg a. d. Fulda. Auch hier werden wir unseren Mitgliedern modernen, energetisch hochwertigen und bezahlbaren Wohnraum bieten.

In unserem neuen Multifunktionsgebäude, mit einem VR-Serviced-Apartments Haus und der Bäckerei Pappert, eröffneten wir die neuen, hellen Räumlichkeiten unserer VR-Bankverein Filiale Gerstungen in der Wilhelmstraße 69.



12. Dezember
Eröffnung neue Filiale
Gerstungen

Firmenkundenporträt Karl Stauffenberg GmbH – Erfolgreicher Generationenwechsel im Handwerk

Im Jahre 1984 gründete Karl Stauffenberg im Sontraer Stadtteil Ulfen sein Heizungs- und Sanitärunternehmen. Seitdem hat es sich zu einer festen Größe im Bereich Heizungs-, Sanitär- und Klimatechnik entwickelt. Es steht einem breiten Stamm vorwiegend regionaler Kunden im privaten und gewerblichen Bereich als zuverlässiger Partner zur Seite.

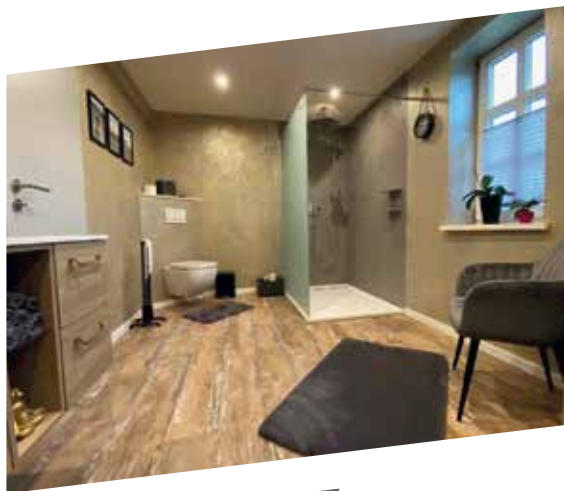
Bereits 2013 erfolgte der Generationenwechsel. Sohn Oliver startete mit gerade einmal 23 Jahren als Unternehmer, gründete eine GmbH und führt seitdem das Werk des Vaters fort. Oliver Stauffenberg hatte im Unternehmen des Vaters den Beruf Heizungsbauer von der Pike auf erlernt und sich anschließend zum Meister für Heizungsbau weiterqualifiziert. Für ihn war es anfangs ungewohnt und herausfordernd, nun als Chef zu agieren und die Mitarbeiter anzuleiten, die ihm ein paar Jahre zuvor das Handwerk erst beibrachten. Und auch die Akzeptanz durch die Kunden musste erst erworben werden. Doch Oliver Stauffenberg konnte in allen Bereichen auf die Unterstützung seines Vaters bauen und so in neue Aufgabengebiete und in seine Führungsfunktion hineinwachsen. Karl Stauffenberg ist stolz auf seinen Sohn und weiß, dass dieser mit

frischen Ideen das Unternehmen erfolgreich führen kann.

Doch nun wurde es eng: Die Räumlichkeiten in Ulfen platzten aus allen Nähten, obwohl schon verschiedene kleine Objekte für Büros, Werkstatt und Lager genutzt wurden. Material konnte nur eingeschränkt bevorratet werden. Ein effizientes Arbeiten war schwierig, eine räumliche Erweiterung nicht möglich. Es wurde im näheren Umfeld nach einem passenden Objekt zur Miete oder zum Kauf gesucht, allerdings vergebens.

So reifte 2020 der Entschluss, neu zu bauen. Das war eine mutige Entscheidung, denn es war mitten in der Corona-Pandemie, in der die meisten Unternehmen nicht an Investitionen dachten. Und es stellte eine Herausforderung dar, ein solches Bauvorhaben neben der eigentlichen Geschäftstätigkeit zu realisieren. Doch Oliver Stauffenberg wollte das Unternehmen in die Zukunft führen. Er wollte ebenso in der Region bleiben und nicht nur Arbeitsplätze erhalten, sondern auch neue schaffen. Nach längerem Suchen fiel die Entscheidung für das Gewerbegebiet Husarenpark in Sontra.





Mit der Unterstützung des langjährigen Partners, der VR-Bankverein Bad Hersfeld-Rotenburg eG, und durch Einbeziehung von Fördermitteln zur Regionalentwicklung des Werra-Meißner-Kreises gelang es, dieses Vorhaben auf den Weg zu bringen. Im Mai 2022 konnte Richtfest gefeiert werden und 2023 werden die neuen Räumlichkeiten bezogen. „Wir sind froh, mit der VR-Bankverein Bad Hersfeld-Rotenburg eG einen verlässlichen Partner an der Seite zu haben, die nicht nur im täglichen Geschäft für uns da ist, sondern die auch bereit war, jede Entwicklungsphase des Projektes wohlwollend und verlässlich zu begleiten. Dafür sind wir besonders dankbar. Denn das ist nicht selbstverständlich, gerade in Zeiten mit vielen Unwägbarkeiten“, so Oliver Stauffenberg.

Die Branche Sanitär-Heizung-Klima hat sich in den vergangenen 15 Jahren sehr gewandelt: energiesparende Heizungs- und Sanitärsysteme, der Einsatz regenerativer Energiequellen, wie Solaranlagen und Wärmepumpen, die zunehmende Verwendung von digitalen Technologien, wie intelligente Thermostate und Heizungsregelungen, wassersparende Sanitäranlagen und nicht zu vergessen, die Verwandlung

des einfachen Badezimmers in eine Wellnessoase, um nur einige Punkte zu nennen. All das erfordert stete Weiterentwicklung, der sich Oliver Stauffenberg mit seinem Team stellt, um seinen Kunden die am besten geeignete Lösung bieten zu können.



Nachhaltigkeit – Unser Beitrag für eine bessere Zukunft

Die weltweiten volkswirtschaftlichen Schäden, verursacht durch Naturkatastrophen infolge des Klimawandels, belaufen sich für das Jahr 2022 auf 270 Milliarden Dollar. Zudem sorgte der vergangene Sommer für neue Hitzerekorde, deren Auswirkungen den Anstieg von Energie- und Nahrungsmittelpreisen noch einmal befeuerten. Das alles zeigt uns als Genossenschaftsbank deutlich, dass das Thema Nachhaltigkeit sehr ernst zu nehmen ist und wir gemeinsam mit unseren Mitgliedern, Kunden und Mitarbeitern die Energiewende vorantreiben müssen. Das tun wir durch viele große und kleine Projekte.

So haben wir den Wechsel von fossilen Antrieben hin zu klimafreundlichen E-Fahrzeugen im Jahr 2022 verstärkt gefördert und machen auch im Jahr 2023 damit weiter. Mittlerweile wird fast die Hälfte unserer Firmenfahrzeuge entweder komplett mit Strom betrieben, oder sie sind als Hybridfahrzeuge deutlich besser für Klima und Umwelt. Für sauberen Strom und somit einen nahezu klimaneutralen Betrieb sorgen wir mit unseren aktuell fünf E-Ladesäulen, die ausschließlich über unsere Photovoltaikanlagen mit Energie bespeist werden. In naher Zukunft sind 47 weitere Ladesäulen

geplant, die sich über die gesamte Region erstrecken werden. Ab März 2023 ermöglichen wir es zudem unseren Mitarbeitern, Fahrräder, E-Bikes oder Pedelecs zu leasen, die sie dann für Wege nutzen können, die sie sonst mit dem Auto zurückgelegt hätten. Auch hier sieht man: Wir handeln nicht allein, sondern immer aus der Kraft der Gemeinschaft heraus und sind stolz darauf, schon heute dazu beizutragen, eine lebenswerte Region für morgen zu erschaffen – ganz im Sinne unseres Gründungsvaters Friedrich Wilhelm Raiffeisen.

Apropos Energiewende: Im Jahr 2022 haben unsere 19 Photovoltaikanlagen für 472.239 kW/h sauberen Strom gesorgt.

Wir fördern Nachhaltigkeit aber auch indirekt. Und zwar durch unsere Spendenbeiträge im Zuge der Vereinsförderung. Denn uns als Genossenschaftsbank liegt viel an der Region und den Menschen, die in ihr leben. Dank unserer Unterstützung konnten viele „grüne Projekte“ umgesetzt werden. So war es dem TSV 1946 Baumbach e.V. zum Beispiel möglich, sein Sporthaus mit einer Photovoltaikanlage auszustatten. Auf klimafreundliche Lösungen haben auch der

Schützenverein Willingshain e.V., der TSG 1907 Oberaula e.V. und der JFC Ludwigsau e.V. gesetzt, indem sie energiesparende LED-Beleuchtungssysteme installiert haben. Wichtige Beiträge zum Klimaschutz, die wir sehr gerne gefördert haben.

Außerdem freuen wir uns darüber, dass 26.031 Kunden im Jahr 2022 unser elektronisches Postfach nutzten. Dies ist ein Anstieg von fast 3.000 Nutzern im Vergleich zum Vorjahr (23.250 Nutzer). Durch unsere attraktiven digitalen Services wie OnlineBanking und VR-Banking App sparen unsere Mitglieder nicht nur Papier für Kontoauszüge und Überweisungen ein, sondern auch zusätzliche Wege. Alles für eine bessere Zukunft künftiger Generationen.

Das Thema Nachhaltigkeit ist für uns nicht nur eine Herausforderung, sondern auch voller Chancen. Gemeinsam mit unseren Mitgliedern und Kunden vertrauen wir auf unsere genossenschaftlichen Werte, die uns ausmachen und unser Handeln leiten, und freuen uns darauf, diese Chancen zu ergreifen.

Nachhaltigkeit in Zahlen



407 Tage

Weiterbildung investierten wir in unsere Mitarbeiter



**14 Auszubildende
1 Jahrespraktikant
6,17 % Ausbildungsquote**



**19 Photo-
voltaikanlagen**

472.239 kW/h
Jahresproduktion Strom



26.031

Kunden nutzen das elektronische Postfach



**3 REWE-Märkte
Green-Building**

Bad Hersfeld, Creuzburg und Rotenburg a. d. Fulda



38.453.732 €

Investitionen sowie Auftragsvergaben größtenteils an die heimische Wirtschaft



144.600 €

Spenden für die Region an soziale, wohlfahrtspflegerische, sportliche und kulturelle Einrichtungen



3.462.350 €

Steuerzahlungen und Steuerleistungen der Bank und der Mitarbeiter



8.941.871 €

an Kaufkraft für die Region sind 2022 durch Gehaltszahlungen an unsere Mitarbeiter geflossen

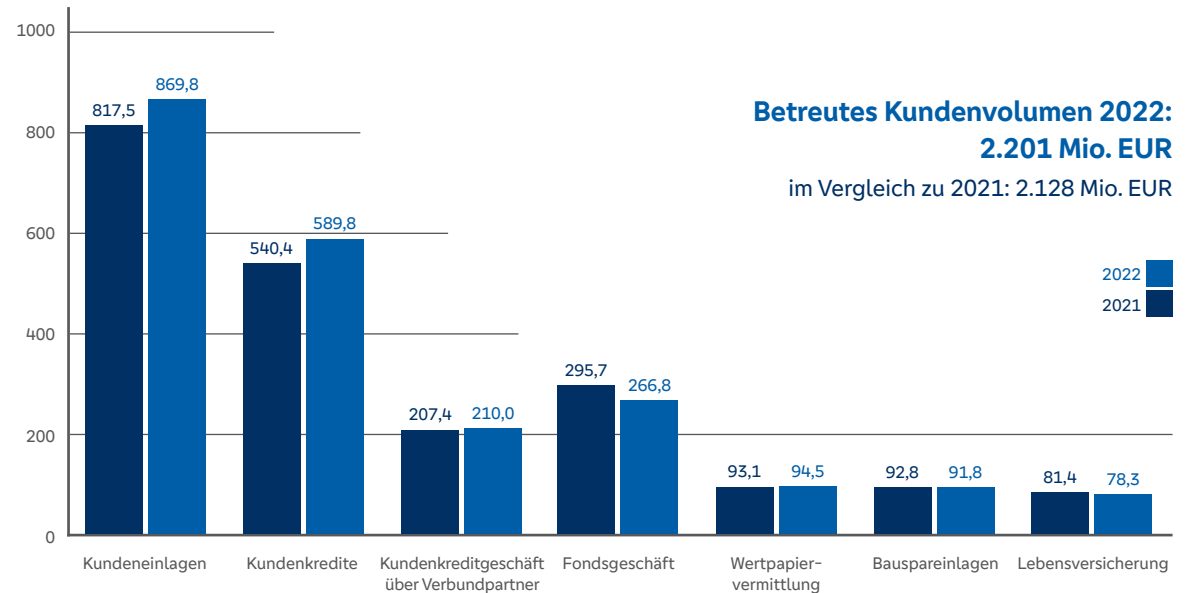
Geschäftsentwicklung 2022

Das Geschäftsjahr der VR-Bankverein Bad Hersfeld-Rotenburg eG war geprägt von den unterschiedlichen Krisen: dem Krieg in der Ukraine und der daraus folgenden Energiekrise, die als Ursache für die hohe Inflation und die rasant steigenden Zinsen zu sehen sind. Dennoch entsprach die Geschäftsentwicklung unseren Erwartungen und wurde im Sinne der Bilanzentwicklung sogar deutlich übertroffen.

Das Betriebsergebnis nach Bewertung unter Berücksichtigung von außerordentlichen Faktoren lag mit 4.245 TEUR leicht unter unserem Planwert für das Geschäftsjahr 2022. Die Bilanzsumme wuchs um 81 Mio. EUR auf nunmehr 1.148 Mio. EUR und lag damit über dem von uns geplanten Niveau.

Betreutes Kundenvolumen

Die Bedeutung der VR-Bankverein eG als Ansprechpartner in Finanzfragen und das Vertrauen, welches uns die Mitglieder und Kunden entgegenbringen, zeigte sich auch in der positiven Entwicklung des betreuten Kundenvolumens. Trotz der durch die Krisen ausgelösten Verwerfungen an den Kapitalmärkten stieg das betreute Kundenvolumen von 2.128 Mio. EUR auf 2.201 Mio. EUR und lag damit ebenfalls über unseren Erwartungen.



Kreditentwicklung

Das Kreditgeschäft war im abgelaufenen Geschäftsjahr durch eine deutlich über den Vorjahren liegende Kreditnachfrage unserer gewerblichen Kunden geprägt. Investitionskredite sowie Bauträger- und Projektfinanzierungen haben zu einem Wachstum der Kundenforderungen von 540,4 Mio. EUR auf 589,8 Mio. EUR geführt.

Auch das außerbilanzielle Kundenkreditgeschäft konnte ausgeweitet werden. Das Kreditvolumen erhöhte sich von 207,4 Mio. EUR auf 210 Mio. EUR.

Kundeneinlagen

Die Entwicklung der Kundeneinlagen im Geschäftsjahr 2022 war geprägt durch die veränderte EZB-Zinspolitik infolge der Inflation und sich daraus ergebene massive Zinssteigerungen. Die anhaltende Unsicherheit und das veränderte Zinsniveau führten zu einem Anstieg der bilanziellen Kundeneinlagen. Diese erhöhten sich von 817,5 Mio. EUR auf 869,8 Mio. EUR.

Die außerbilanziellen Kundeneinlagen hingegen reduzierten sich aufgrund der Marktverwerfungen und einhergehenden Kursverlusten an den Aktien- und Zinsmärkten um 31,6 Mio. EUR auf 531,4 Mio. EUR zum Ende des Geschäftsjahres 2022.

VR-Bankverein Unternehmensgruppe und VR-Regionale Investitionen

Der Anteil am Erfolg der Bank durch unsere strategischen, innovativen Geschäftsfelder zeigt sich durch den Ergebnisbeitrag der Beteiligungen der VR-Bankvereinsgruppe sowie dem Wachstum im Geschäftsfeld VR-Regionale Investitionen. Die Buchwerte an Grundstücken und Gebäuden – ohne Berücksichtigung der Bankstandorte – stiegen um 38 Mio. EUR auf 161,2 Mio. EUR an.

Ertragslage

Der Zinsüberschuss ist geprägt von den Auswirkungen der Zinswende, die innerhalb kürzester Zeit von negativen Geld- und Kapitalmarktzinsen zu deutlich positiven Zinssätzen geführt hat. Das Zinsergebnis hat sich in der Folge von 17,7 Mio. EUR auf 16,6 Mio. EUR reduziert. Hierbei ist jedoch zu berücksichtigen, dass das Zinsergebnis 2021 durch zusätzliche bzw. einmalige Erträge aus den Eigenanlagen geprägt war.

Das Provisionsergebnis konnte auf einem weiterhin hohen Wert bei 9,0 Mio. EUR stabilisiert werden.

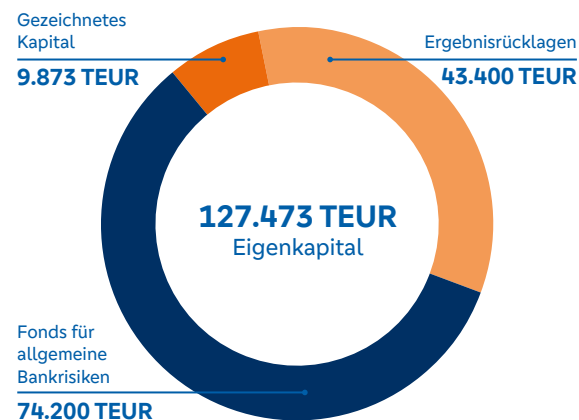
Der Gesamterlös aus dem Geschäftsfeld VR-Regionale Investitionen aus Mieten und Zuschreibungen aus Beteiligungen lag bei 9,0 Mio. EUR und trug damit einen nennenswerten Anteil zum Ergebnis der VR-Bankverein eG bei.

Der gesamte Verwaltungsaufwand entsprach mit 23,9 Mio. EUR unseren Erwartungen. Hierin enthalten sind Personalkosten von 11,5 Mio. EUR, andere Verwaltungsaufwendungen von 7,13 Mio. EUR sowie Abschreibungen von 5,2 Mio. EUR, die im Wesentlichen, bedingt durch den weiteren Ausbau unseres Geschäftsfeldes VR-Regionale Investitionen, gestiegen sind.

Eigenkapital

Das Ergebnis des Geschäftsjahres 2022 wird uns – vorbehaltlich der Zustimmung der Vertreterversammlung – eine unseren Erwartungen entsprechende Zuführung von 2,4 Mio. EUR in den „Fonds für allgemeine Bankrisiken“ sowie eine Zuführung von 0,16 Mio. EUR in die Ergebnisrücklagen ermöglichen.

Mit der auf 127,5 Mio. EUR gestärkten Eigenkapitalausstattung erfüllen wir die gesetzlichen Vorgaben und verfügen über eine solide Basis für ein stabiles Wachstum im Kreditgeschäft mit unseren Mitgliedern und Kunden.



Ausblick

Die Rahmenbedingungen werden auch im Geschäftsjahr 2023 eine Herausforderung für die wirtschaftliche Situation und somit die VR-Bankverein Unternehmensgruppe sein. Wir sehen uns dennoch für unsere Mitglieder und Kunden aufgrund unseres Geschäftsmodells gut positioniert. Die Weiterentwicklung zu einem regionalen, genossenschaftlichen Dienstleister wird die Ertragsituation in den kommenden Jahren verbessern und uns die Möglichkeiten geben, unseren Anteil an der regionalen Entwicklung beizutragen.

Ergebnisverwendung

Der Vorstand schlägt im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat der Vertreterversammlung folgende Ergebnisverwendung vor:

Zahlung einer Dividende von 3,00 %	277.546,16 €
Zuweisung zu unseren a) gesetzlichen Rücklagen	80.000,00 €
b) anderen Ergebnisrücklagen	80.000,00 €
Vortrag auf neue Rechnung	8.402,16 €
	445.948,32 €

Jahresabschluss 2022 – Kurzfassung



Der vollständige Jahresabschluss trägt den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk des Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e. V. – eine Offenlegung ist noch nicht erfolgt. Der Jahresabschluss und der Lagebericht in der gesetzlich vorgeschriebenen Form werden in unserem Stammsitz in

• Bad Hersfeld, Dudenstraße 8

sowie in unseren Geschäftsstellen in

- Alheim-Heinebach, Nürnberger Straße 38
- Bad Hersfeld, Am Markt 30 – 31
- Bebra, Amalienstraße 6 – 8
- Breitenbach am Herzberg, Hauptstraße 44
- Gerstungen, Wilhelmstraße 69
- Heringen, Hauptstraße 25
- Kirchheim, Hauptstraße 11
- Ludwigsau-Friedlos, Kasseler Straße 6
- Nentershausen, Elzebachstraße 2
- Neuenstein-Obergeis, Kreuzzeichenstraße 2 a
- Niederaula, Bahnhofstraße 10
- Oberaula, Bahnhofstraße 17 a
- Rotenburg an der Fulda, Steinweg 11 – 13
- Sontra, Marktplatz 10 – 11
- Wildeck-Obersuhl, Lindenstraße 43

fristgerecht vor der Vertreterversammlung zur Einsichtnahme ausliegen.

Jahresbilanz zum 31.12.2022

Aktivseite

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
Barreserve		13.502.865,24	
a) Kassenbestand	13.502.865,24		17.161
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken	0,00		0
Forderungen an Kreditinstitute		52.720.077,50	92.949
Forderungen an Kunden		589.765.291,96	540.377
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere		157.742.950,62	136.744
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere		100.184.757,05	91.236
Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften		25.942.588,32	26.251
Anteile an verbundenen Unternehmen		21.988.417,15	16.676
Treuhandvermögen		5.222.628,95	4.417
Immaterielle Anlagewerte		170.173,00	3
Sachanlagen		161.361.585,97	135.241
Sonstige Vermögensgegenstände		18.771.486,44	5.740
Rechnungsabgrenzungsposten		229.041,18	28
Summe der Aktiva		1.147.601.863,38	1.066.823

Passivseite	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		135.341.320,23	108.160
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden			108.426
a) Spareinlagen	107.573.968,18		
b) andere Verbindlichkeiten			701.401
ba) täglich fällig	714.767.561,17		
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	39.926.185,52	754.693.746,69	881
Treuhandverbindlichkeiten		5.222.628,95	4.417
Sonstige Verbindlichkeiten		3.174.040,95	6.179
Rechnungsabgrenzungsposten		668.124,48	452
Rückstellungen			
a) Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen	530.808,00		563
b) Steuerrückstellungen	1.069.836,45		900
c) andere Rückstellungen	4.056.892,29	5.657.536,74	4.354
Nachrangige Verbindlichkeiten		7.511.952,26	6.748
Fonds für allgemeine Bankrisiken		74.200.000,00	71.800
Eigenkapital			
a) Gezeichnetes Kapital	9.872.596,58		9.033
b) Kapitalrücklagen	0,00		0
c) Ergebnisrücklagen	43.240.000,00		43.131
d) Bilanzgewinn	445.948,32	53.558.544,90	378
Summe der Passiva		1.147.601.863,38	1.066.823
Eventualverbindlichkeiten	31.948.724,69		29.735
Andere Verpflichtungen	54.639.690,76		46.420

Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
Zinserträge	15.680.747,09		15.055
Zinsaufwendungen	1.815.440,83	13.865.306,26	1.425
Laufende Erträge aus			
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren	1.589.194,47		2.810
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	638.564,87		800
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen	550.000,00	2.777.759,34	400
Provisionserträge	9.919.574,94		9.950
Provisionsaufwendungen	890.345,64	9.029.229,30	879
Sonstige betriebliche Erträge		10.665.979,31	8.243
Allgemeine Verwaltungsaufwendungen			
a) Personalaufwand	11.517.593,73		11.169
b) andere Verwaltungsaufwendungen	7.134.080,50	18.651.674,23	6.716
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen		5.227.926,07	4.619
Sonstige betriebliche Aufwendungen		3.794.721,03	3.283
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft	808.767,45		0
Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft	0,00	-808.767,45	99

für die Zeit vom 01.01.2022 bis 31.12.2022	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere	3.028.611,70		522
Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren	0,00	-3.028.611,70	0
Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit		4.826.573,73	8.743
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag darunter: latente Steuern	1.650.118,91 0,00		2.096 0
Sonstige Steuern	335.351,36	1.985.470,27	280
Einstellungen in Fonds für allgemeine Bankrisiken		2.400.000,00	6.000
Jahresüberschuss		441.103,46	367
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		4.844,86	10
Bilanzgewinn		445.948,32	378

Gewählte Vertreter

Bereich Bebra

Abel, Hans-Holger	König, Rüdiger
Bloß, Thorsten	Krug, Stefan
Borgmann, Uwe	Langheld, Alfred
Deichmann, Sarah	Lorey, Bernd
Dettmann, Andre	Moseberg, Sascha
Dittmar, Heiko	Rehs, Frank
Ebert, Ursula	Rehs, Thorsten
Fonfara, Antje	Richardt, Karl-Heinz
Funk, Martin	Riebold, Thomas
Günther, Armin	Ritter, Markus
Hefter, Günter	Schäfer, Karl-Heinz
Hollstein, Thomas	Schmerfeld, Daniel
Holstein, Frank	Schulz, Karl
Holzhauser, Thilo	Störbrauck, Marc
Ickler, Thomas	Stransky, Sabine
Jungkurth, Angelika	Trinks, Holger
Koch, Karsten	Wendemuth, Martina

Bereich Heringen und Philippsthal

Bommer, Michael	Schenk, Walter
Heinz, Irina	Wiedemann, Frank
Niebling, Christopher	Zierdt, Thomas

Bereich Ludwigsau

Apel, Elisabeth	Krug, Walter
Apel, Wilfried	Rubener, Manfred
Brand, Thomas	Schmidt, Hubert
Braun, Erika	Schmitz, Melanie
Brehm, Markus	Schnitzlein, Werner
Gerber, Sascha	Sondergeld, Claudia
Harthaus, Reinhold	Storck, Joachim
Hübner, Heinz	Wetzel, Georg
Kalinka, Wilfried	

Bereich Neuenstein

Apel, Kurt
Bechtel, Markus
Becker, Otto
Friedrich, Joachim
Glänzer, Walter
Harbich, Timo
Heussner, Uwe
Schmidt, Harald
Schmidt, Gerald
Schwarz, Benjamin
Weber, Stephanie

Bereich Bad Hersfeld

Bätz, Wilfried	Höhmann, Albert	Pflanz, Arndt
Beier-Seelig, Katharina	Jäger, Ralf	Rath, Thomas
Benedik, Renate	Klarius, Regina	Reinhardt, Tobias
Cohnen, Katharina	Klein, Karl-Ernst	Rossing, Dennis
Czieslick, Jürgen	Klingelhöfer, Peter	Sauerwein, Stefan
Dietz, Volker	Kniese, Christiane	Schindler, Dr. Thomas
Eberbeck, Thorsten	Kutschke, Alexander	Schmidt, Patrick
Eichenauer, Hans-Jürgen	Meier, Erik	Schwarz, Eckhard
Finkenberg, Michael	Meier, Gisela	Sinning, Katrin
Fladerer, Volker	Michl, Dr. Manfred	Stenschke, Jürgen
Glock, Thomas	Pfeffer, Kurt	Stuckardt, Ralf
Gottbehüt, Michael	Pfingsten, Dr. Franz-Peter	Thiel, Mercedes

Bereich Aulatal

Albert, Jörg	Nolte, Olaf
Bückner-Gondolf, Dr. Christina	Peter, Ewald
Diehl, Manfred	Peterle, Gerhard
Eckhardt, Friedhelm	Pfeiffer, Daniel
Eidt, Ralf	Retzer, Prof. Dr. Oleg
Hahn, Stephan	Rohrbach, Thomas
Hahn, Dr. Thomas	Saukel, Jörg
Heiderich, Doris	Schaake, Ralf
Keileweit, Jörg	Schäfer, Jörg
Klinger, Karl Heinrich	Schenk, Matthias
Kubitz, Horst	Schmidt, Johannes
Laun, Gerhard	Schmidt, Anna-Marina
Lepper, Elke	Sonntag, Dr. Thomas
Liebich, Martin	Stutz, Björn
Ludwig, Michaela	Unger, Eberhard
Manz, Jürgen	Wehnes, Martin
Manz, Harald	Weidemann, Werner
Merz, Dieter	Wenzel, Fritz
Meyer, Dominique	Wettlaufer, Carsten
Nieding, Stefan	Wiesenberg, Regina

Bereich Alheim

Becker, Horst
Freund, Ursula
Gernhardt, Bernd
Häde, Sabine
Häde, Leonhard
Heinzeroth, Helena
Kellmann, Willi
Kerst, Karlheinz
Knoch, Mathias
Krapf, Richard
Krause, Achim
Möller, Michael
Salzmann, Holger
Salzmann, Thomas
Schießl, Franz
Schlein, Torsten
Stückrad, Rolf
Stückrad-Wolf, Andrea

Bereich Sontra

Asbrand, Lothar	Hollstein, Otto
Bettenhausen, Hilmar	Krehahn, Volker
Buchenau, Wilhelm	Rabe, Georg
Dieterich, Andreas	Rüffer, Harald
Echtermeyer, Frank	Schäfer, Volker
Gonnermann, Stefan	Volkenant, Alexander
Hollstein, Carsten	Werkmeister, Martin

Bereich Nentershausen

Bentzien, Thomas
Fernandez Draus, Manuel
Hain, Kathja
Kapuscinski, Ralf
Lehmann, Dieter
Nocke, Klaus
Seesemann, Klaus
Stein, Michael

Bereich Rotenburg

Bämpfer, Tobias	Körtel, Karl-Ulrich	Romanski, Angela
Blankenbach, Sabrina	Krüger, Barbara	Roß, Anke
Bodelschwingh, Dr. Hilmar von	Leinichen, Wolfgang	Ruck, Andreas
Brill, Peter	Matz, Michelle	Schlemm, Matthias
Gnauert, Jörg	Miltenberger, Ilse	Schuhmann, Jörg
Heckeroth, Stephan	Möller, Pascal	Stöcker, Torsten
Hopf, Matthias	Mundinger, Dieter	Stricker, Dieter
Kallenbach, Uwe	Natrup, Dr. Susanne	Tries, Roland
Kaufmann, Simone	Neumann, Vitali	Troch, Bettina
Kittlmann, Thomas	Nölke, Claudius	Ullrich, Peter
Kleinicke, Peter	Rabe, Thomas	Wagner, Hans
Klöpfel, Renate	Ritter, Wolfgang	Wollenhaupt, Friedhelm

Bereich Wildeck

Gandt, Michael
Hauff, Marcus
Jäger, Peter
Kraus, Viola
Langlotz, Matthias
Triebstein, Michael

Bereich Gerstungen

Nestler, Ralf Eric
Otto, Lars
Schorch, Bernd

Stand: Februar 2022



VR-Bankverein

Bad Hersfeld-Rotenburg eG

VR-Bankverein
Bad Hersfeld-Rotenburg eG
Dudenstraße 8 | 36251 Bad Hersfeld

Telefon 06621 163-0
Telefax 06621 163-100
info@vr-bankverein.de
www.vr-bankverein.de

Layout & Satz: roe-designz.com

Genossenschaftliche Finanzgruppe – gut vernetzt

finanzgruppe.de		 Genossenschaftliche FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken		
 Schwäbisch Hall	 Union Investment	 R+V	 e@sy Credit	 DZ PRIVATBANK
<small>VR-Immobilien & Service GmbH eine Tochtergesellschaft der</small>  VR-Bankverein Bad Hersfeld-Rotenburg eG	 VR-Serviced APARTMENTS	 VR-Bankverein Bad Hersfeld-Rotenburg eG	<small>VR-Biemarkt GmbH eine Tochtergesellschaft der</small>  VR-Bankverein Bad Hersfeld-Rotenburg eG	<small>VR-Immobilienentwicklung GmbH eine Tochtergesellschaft der</small>  VR-Bankverein Bad Hersfeld-Rotenburg eG
 DZ BANK	 VR Smart Finanz	 DZ HYP	 MünchenerHyp	 reisebank

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.



VR-Bankverein
Bad Hersfeld-Rotenburg eG